

Presseinformation

## **Forschungsförderungspreis der B&C Privatstiftung Google Innovation Evangelist Frederik Pferdt als Talk-Gast beim Houskapreis**

*Der aus Ravensburg stammende Deutsche Frederik G. Pferdt ist Chief Innovation Evangelist bei Google im Silicon Valley. Dort betreut er Innovationsprozesse und gründete das Google Kreativlabor „The Garage“. Darüber hinaus ist er Schöpfer des „Creative Skills for Innovation Laboratory“ (CSI:Lab), das den Erfindergeist fördert und jährlich zahlreiche neue Ideen hervorbringt. Frederik Pferdt wird bei der Preisverleihung des Houskapreises am 4. Mai 2017 in Wien einen Einblick in die Innovationsprozesse bei Google geben.*

Wien, 5. April 2017 – Erfolgreiche Wirtschaftsstandorte zeichnen sich durch international wettbewerbsfähige Forschung und die starke Vernetzung zwischen Wissenschaft und Unternehmen aus. Auch in Österreich bilden Spitzenforschung und Innovation die Grundlage für die Entwicklung neuer Technologien und sind ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Wohlstand und Arbeitsplätze sichert.

Um auch zukünftig herausragende Forschungsergebnisse zu ermöglichen, Innovationen zu fördern und den Industrie- und Wirtschaftsstandort Österreich langfristig zu stärken, fördert die B&C Privatstiftung mit dem Houskapreis ([www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at)) seit 2005 wirtschaftsnahe Forschungsprojekte in Österreich. Mit einer Dotierung von insgesamt 400.000 Euro zählt der Houskapreis zu den größten privaten Forschungsförderungspreisen des Landes. Viele der mit dem Houskapreis prämierten Forschungsprojekte zeichnen sich durch kreative Produktentwicklungen aus, die wirtschaftlich erfolgreich durchstarten konnten. „Neues Denken – Standard einer Innovationskultur“ ist ein zukunftsweisender Ansatz über die Entfaltung der eigenen kreativen Leistungsfähigkeit, über den der Google-Manager Frederik Pferdt im Houska-Talk bei der diesjährigen Verleihung des Houskapreises in Wien spricht.

Dazu Erich Hampel, Vorstandsvorsitzender der B&C Privatstiftung: „Kreativität und Innovation sind die Grundlage für Wissenschaft und Forschung sowie Treiber der heutigen Wirtschaft. Google hat vorgezeigt, wie man mit neuen Ideen bahnbrechende Entwicklungen auf den Markt bringt. Mit Frederik Pferdt ist es uns gelungen, einen sehr hochkarätigen Manager aus dem Google-Konzern für den Houska-Talk zu gewinnen.“

### **Zehn Forschungsprojekte für den Houskapreis nominiert**

Auch in diesem Jahr sind wieder zehn herausragende Forschungsprojekte in den zwei Kategorien „Universitäre Forschung“ und „Forschung & Entwicklung in KMU“ für den Houskapreis nominiert. Sie gehen bei der Verleihung am 4. Mai 2017 in Wien in das Rennen um den Forschungspreis der B&C Privatstiftung. Unter den zehn Nominierten befinden sich je fünf Universitäten und fünf KMU aus insgesamt vier Bundesländern. Jeweils drei der nominierten Forschungsprojekte stammen aus Oberösterreich und der Steiermark, jeweils zwei aus Wien und Niederösterreich.

Nähere Informationen zu den Nominierungen für den Houskapreis 2017 unter <http://www.houskapreis.at/>

## **Frederik G. Pferdt: Google Innovation Evangelist und Coach kreativer Prozesse**

Als Chief Innovation Evangelist – im amerikanischen Sprachraum die Bezeichnung für den Leiter einer Innovations- oder Strategie-Abteilung eines Unternehmens und Vordenker für neue Trends – leitet Frederik G. Pferdt Innovationsprozesse bei Google Inc. Der promovierte Wirtschaftspädagoge ist Gründer des Google Kreativlabors „The Garage“ und Schöpfer des „Creative Skills for Innovation Laboratory (CSI:Lab), welches den Erfindergeist fördert. Darüber hinaus lehrt er als Adjunct Professor an der d.school der Stanford Universität zum Thema Innovation, Kreativität und Design und ermutigt Studierende, radikale Innovationen zu entwickeln, die das Potential haben, die Welt zu verbessern. Als Gastdozent an der Singularity Universität hilft er Führungskräften, exponentiell zu denken und eine bessere Zukunft zu erfinden. Sein zukunftsweisender Ansatz zum Thema Innovationskultur besteht darin, die kreative Leistungsfähigkeit zu entwickeln, um nicht nur innovativ zu denken, sondern die Ergebnisse auch in die Praxis umzusetzen.

**Fotodownload Frederik G. Pferdt unter:** [http://www.ots.at/a/OBS\\_20170405\\_OBS0050](http://www.ots.at/a/OBS_20170405_OBS0050)

### **Über die Forschungsförderung der B&C Privatstiftung**

Die B&C Privatstiftung setzt sich ihrem Stiftungszweck „Förderung des österreichischen Unternehmertums“ entsprechend auch für verbesserte finanzielle Grundlagen für Innovation und Forschung in Österreich ein. Seit 2005 verleiht die B&C Privatstiftung den Houskapreis ([www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at)), mit einer Dotierung von 400.000 Euro zählt dieser zu den größten privaten Preisen für wirtschaftsnahe Forschungsprojekte in Österreich. Anlässlich ihres 15-jährigen Bestehens hat die B&C im Jahr 2016 den Bildungspreis ([www.bcbildungspreis.at](http://www.bcbildungspreis.at)) vergeben und fördert damit die Forschungsvermittlung in Bildungseinrichtungen.

### **Über die B&C-Gruppe**

Seit ihrer Gründung im Dezember 2000 verfolgt die B&C Privatstiftung ([www.bcprivatstiftung.at](http://www.bcprivatstiftung.at)) das Ziel der Förderung des österreichischen Unternehmertums und des Wirtschaftsstandortes Österreich. Mittels der B&C Industrieholding ([www.bcholding.at](http://www.bcholding.at)) übernimmt die B&C die Aufgaben eines stabilen österreichischen Kernaktionärs in österreichischen Industrieunternehmen. Sie übt ihre Aktionärsrechte verantwortungsvoll im Interesse des jeweiligen Unternehmens aus und gibt den Unternehmen damit langfristige Planungssicherheit und eine stabile Eigentümerstruktur. Die B&C leistet so einen wesentlichen Beitrag zum unternehmerischen Erfolg ihrer Kernbeteiligungen. Die B&C-Gruppe hält derzeit Mehrheitsbeteiligungen an der Lenzing AG, der Semperit AG sowie der AMAG Austria Metall AG.

### **Rückfragehinweis:**

The Skills Group ([www.skills.at](http://www.skills.at)), Christiane Fuchs-Robetin

E-Mail: [bc@skills.at](mailto:bc@skills.at), Tel: 01/505 26 25-66

B&C-Gruppe ([www.bcholding.at](http://www.bcholding.at)), Dr. Mariella Schurz

E-Mail: [m.schurz@bcholding.at](mailto:m.schurz@bcholding.at), Tel: 01/53 101-208